

A/478583

Simone Zurbuchen (Hg.)
unter Mitarbeit von Daniel Schächli

Bürgerschaft und Migration

Einwanderung und Einbürgerung
aus ethisch-politischer Perspektive

LIT

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
<i>Simone Zurbuchen</i>	
I. Bürgerschaft als mehrstufiges und mehrschichtiges Konzept	
Wer gehört dazu? Migration und die Rekonzeptualisierung der Staatsbürgerschaft	25
<i>Joseph H. Carens</i>	
Komplexe Bürgerschaft. Politische, soziale und Minderheiten-Bürgerschaft in politischen Mehrebenensystemen am Beispiel der EU	53
<i>Veit M. Bader</i>	
Multiple Bürgerschaft als Schlüssel zu einer neuen Migrationspolitik? Chancen und Grenzen des europäischen Modells	91
<i>Walter Lesch</i>	
Gibt es ein Recht auf Bürgerschaft? Migration und die Grenzen demokratischer Selbstbestimmung am Beispiel der Schweiz	113
<i>Simone Zurbuchen</i>	
II. Migration und globale Gerechtigkeit	
Migration und globale Armut	149
<i>Peter Schaber</i>	
Die Rechte von Frauen zwischen Universalismus und kultureller Selbstbestimmung. Exitoptionen und der Zugang zur Staatsbürgerschaft	165
<i>Sidonia Blättler</i>	
Arbeitsmigration, Weltbürgerrecht und globale Gerechtigkeit	197
<i>Urs Marti</i>	

III. Bürgerschaft und Integration

Muss man sich gleichen, um sich gesellen zu dürfen? <i>Bernard Baertschi</i>	225
Nationale Identität und kultureller Pluralismus <i>Monika Kirloskar-Steinbach</i>	255
Politik der Toleranz – Integration von Differenz. Was Städte dazu beitragen können <i>Heinz Kleger</i>	289
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	311